

INHALT

Zur englischen Aufklärung	7
1. Glauben und Wissen im Widerstreit und deren Verbindungen – Merkmal der Aufklärung im Übergang vom 17. zum 18. Jahrhundert. Pascals Wette und der Fortschritt	9
2. Aufklärerisches Ethos bei Alexander Pope	41
3. Funktion und Effekt der Swiftschen Satire	73
4. Matthew Tindal	112
5. John Gay und seine „Bettleroper“	131
6. Daniel Defoe – Publizist und Kulturkritiker	150
7. Shaftesbury, der weltanschauliche Moralist	169
8. David Humes Irreligiosität	204
 Französische Aufklärung, Atheismus und Materialismus	 239
9. Politik, Ökonomie, Kennnisszuwachs und Ideologie	241
10. Pierre Bayle – Kunder einer atheistischen Gesellschaft	299
11. Fontenelle – radikaler Fruhauflarer und evolutionistischer Gesellschaftstheoretiker	362
12. Der Brief von Thrasibule an Leucippe	393
13. Montesquieus Aufklärung	406
 Abkürzungsverzeichnis	 451
 Literaturverzeichnis	 452
 Namenregister	 467
 Sachregister	 484